|  |  |
| --- | --- |
|  | G |
| Internationaler Verband zum Schutz von Pflanzenzüchtungen |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Der RatAchtundfünfzigste ordentliche TagungGenf, 25. Oktober 2024 | C/58/3Original: EnglischDatum: 13. Oktober 2024 |

Bericht über die Tätigkeiten in den ersten neun Monaten des Jahres 2024

Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument

Haftungsausschluss: Dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder.

Dieses Dokument wurde mit Hilfe einer maschinellen Übersetzung erstellt, und die Genauigkeit kann nicht garantiert werden. Daher ist der Text in der Originalsprache die einzige authentische Version.

# KURZFASSUNG

 Die Kooperations- und Harmonisierungstätigkeiten während der ersten neun Monate konzentrierten sich auf die Sensibilisierung für die Bedeutung des Sortenschutzes und die zentrale Rolle des UPOV-Übereinkommens bei der Förderung der Pflanzenzüchtung und der Gestaltung der öffentlichen Politik zur Erreichung der Entwicklungsziele. Auf verschiedenen Tagungen und Veranstaltungen wurde hervorgehoben, dass der Sortenschutz zur Ernährungssicherheit, zur Beschäftigung im ländlichen Raum, zum Technologietransfer, zur Eindämmung des Klimawandels und zu nachhaltigen landwirtschaftlichen Praktiken beiträgt.

 Die wichtigsten Entwicklungen werden im Folgenden zusammengefasst.

 Armenien wurde am 2. März 2024 das neunundsiebzigste Mitglied der UPOV. "Landwirte und Züchter werden Zugang zu neuen, hochwertigen Pflanzensorten haben, die an den Klimawandel angepasst sind und eine höhere Produktivität aufweisen, um eine wettbewerbsfähige Produktion zu gewährleisten", sagte S.E. Herr Andranik Hovhannisyan, Botschafter, Ständiger Vertreter Armeniens in Genf, bei der Hinterlegung der Beitrittsurkunde zur Akte von 1991.

 Die Zahl der Länder, die um Unterstützung in Gesetzgebungsfragen ersuchen, ist nach wie vor hoch, ging jedoch von 18 Staaten in den ersten neun Monaten des Jahres 2023 auf 16 Staaten im gleichen Zeitraum 2024 leicht zurück (siehe Abbildung 3 "Status in Bezug auf die UPOV in den ersten neun Monaten des Jahres 2024").

 Das UPOV-Büro erteilte Mauritius den Beobachterstatus in den Technischen Arbeitsgruppen (TWP) und Suriname im Verwaltungs- und Rechtsausschuß (CAJ), im Technischen Ausschuß (TC) und in den TWP. Das UPOV-Büro sprach eine Ad-hoc-Einladung an die Afrikanische Regionalorganisation für geistiges Eigentum (ARIPO) zur Teilnahme an der sechsten Sitzung der Arbeitsgruppe für Erntegut und ungenehmigte Verwendung von Vermehrungsmaterial (WG-HRV) und der Arbeitsgruppe für Anleitung für Kleinbauern in bezug auf die private und nichtgewerbliche Nutzung (WG-SHF) aus.

 Vietnam war das erste UPOV-Mitglied, das im September 2023 mit der Nutzung aller Komponenten von UPOV e-PVP begann. Im Dezember 2023 wurde das Königreich der Niederlande das zweite UPOV-Mitglied, das das UPOV e-PVP-Modul für den Austausch von DUS-Berichten verwendet. Der erste DUS-Bericht, der mit dem DUS-Austauschmodul ausgetauscht wurde, erfolgte auf ein Ersuchen Vietnams an das Königreich der Niederlande.

 Ghana wird das UPOV e-PVP-Verwaltungsmodul im Oktober 2024 umsetzen.

 Neun UPOV-Mitglieder schrieben sich auch für die Nutzung des DUS-Berichtsaustauschmoduls ein, wodurch sich die Zahl der Mitglieder, die dieses Modul nutzen, auf 11 erhöhte.

 Die Zahl der über UPOV PRISMA eingereichten Anträge im Zeitraum Januar bis September 2024 (1.308) war um 4 % höher als im gleichen Zeitraum des Jahres 2023 (1.256).

Abbildung 1 - Anmeldungen in UPOV PRISMA in den ersten neun Monaten des Jahres 2024



 Das UPOV-Zertifikatsprogramm für Sortenschutz wurde im April 2024 ins Leben gerufen. Bis zum 10. September 2024 wurden 42 Zertifikate an Personen vergeben, die die erforderliche Anzahl von Credits aus von der UPOV gebilligten Lehrgängen und Tätigkeiten erworben haben. Verbandsmitglieder, die mit einem Lehrgang oder einer Tätigkeit einen Beitrag leisten möchten, werden gebeten, sich mit dem UPOV-Büro in Verbindung zu setzen, um zu prüfen, ob eine solche Veranstaltung in die Liste aufgenommen werden kann und wie viele Leistungspunkte vergeben werden würden.

Inhaltsübersicht

[KURZFASSUNG 1](#_Toc179815730)

[UPOV-Status 3](#_Toc179815731)

[Mitglieder 3](#_Toc179815732)

[Situation in Bezug auf die verschiedenen Rechtsakte des Übereinkommens 3](#_Toc179815733)

[Staaten/Organisationen, die das Verfahren für den Beitritt zur Union eingeleitet haben 3](#_Toc179815734)

[Aktivitäten im Jahr 2024 4](#_Toc179815735)

[Tagungen der UPOV-Organe 4](#_Toc179815736)

[Sonstige Treffen und Veranstaltungen 4](#_Toc179815737)

[Internationales UPOV-Zertifikat für den Sortenschutz 5](#_Toc179815738)

[Fernunterrichtskurse 5](#_Toc179815739)

[UPOV e-PVP 5](#_Toc179815740)

[UPOV PRISMA 6](#_Toc179815741)

[PLUTO-Datenbank 6](#_Toc179815742)

[Veröffentlichungen 6](#_Toc179815743)

ANLAGE I: Mitglieder des Verbandes

ANLAGE II: Teilnahme an den UPOV-Fernlehrgängen

ANLAGE III: Liste der Aktivitäten in den ersten neun Monaten des Jahres 2024

ANHANG: Akronyme und Abkürzungen

# UPOV-Status

## Mitglieder

 Zum 30. September 2024 umfasste der Verband 79 Mitglieder (77 Staaten und 2 Organisationen), die 98 Staaten abdecken (siehe Abbildung 2). Die "Liste der UPOV-Mitglieder" ist in Anlage I wiedergegeben.

Abbildung 2. Mitglieder des Verbandes zum 30. September 2024



Die auf dieser Karte dargestellten Grenzen bedeuten nicht, daß die UPOV irgendeine Meinung über den rechtlichen Status eines Landes oder Gebiets äußert.

## Situation in Bezug auf die verschiedenen Rechtsakte des Übereinkommens

 Am 30. September 2024 stellt sich die Lage der Verbandsmitglieder in Bezug auf das Übereinkommen und seine verschiedenen Akten wie folgt dar:

 (a) 62 Mitglieder (die 83 Staaten abdecken[[1]](#footnote-2) ) waren durch die Akte von 1991 gebunden; und

 (b) 17 Mitglieder waren durch die Akte von 1978 gebunden.

## Staaten/Organisationen, die das Verfahren für den Beitritt zur Union eingeleitet haben

 In den ersten neun Monaten des Jahres 2024 erhielt das Büro folgende Anträge auf Prüfung der Vereinbarkeit der Rechtsvorschriften mit den Bestimmungen der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens:

(a) ein Ersuchen der Vereinigten Arabischen Emirate an den Rat, die an ihrem "Gesetzentwurf über den Sortenschutz" vorgenommenen Änderungen zu prüfen und die positive Empfehlung des Rates vom 28. Juli 2020 zu bekräftigen;

(b) ein Ersuchen der Demokratischen Volksrepublik Laos an den Rat, ihr Gesetz über geistiges Eigentum (Teil IV - Pflanzenzüchtung) zu prüfen.

 Die folgende Karte gibt einen grafischen Überblick über die Entwicklungen in Bezug auf den Status in Bezug auf die UPOV in den ersten neun Monaten des Jahres 2024:

Abbildung 3 - Status in Bezug auf die UPOV in den ersten neun Monaten des Jahres 2024



Die auf dieser Karte dargestellten Grenzen bedeuten nicht, daß die UPOV irgendeine Meinung über den rechtlichen Status eines Landes oder Gebiets äußert.

 Staaten und Organisationen, die in den ersten neun Monaten des Jahres 202 mit dem Verbandsbüro in Verbindung standen, um Unterstützung bei der Ausarbeitung von Rechtsvorschriften über den Sortenschutz zu erhalten 4

Mitglieder des Verbandes (1): GE

Nicht-Mitglieder des Verbandes (15): AE, BH, CV, GM, ID, KH, KZ, LA, MU, MY, NA, NG, PK, SC, SR

# Aktivitäten im Jahr 2024

## Tagungen der UPOV-Organe

 Die folgenden Sitzungen[[2]](#footnote-3) fanden in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 statt (in chronologischer Reihenfolge):

* TC-EDC 15. und 17. Januar (virtuelle Sitzung)
* EAM/3 18. März (virtuelle Sitzung)
* TC-EDC 19. und 20. März (virtuelle Sitzung)
* WG-HRV/5 21. März (virtuelle Sitzung)
* WG-SHF/5 22. März (virtuelle Sitzung)
* TWM/2 8. bis 11. April (virtuelle Tagung)
* TWV/58 22. bis 25. April (virtuelle Tagung)
* TWO/56 29. April bis 2. Mai (virtuelle Sitzung)
* TWA/53 27. bis 30. Mai (virtuelle Tagung)
* TWF/55 3. bis 6. Juni (virtuelle Tagung)

## Sonstige Treffen und Veranstaltungen

 In den ersten neun Monaten des Jahres 2024 unternahm das Büro insgesamt 19 Dienstreisen außerhalb von Genf, nahm an 40 physischen Sitzungen in Genf und an insgesamt 201 virtuellen Veranstaltungen teil. Eine Zusammenfassung dieser Aktivitäten findet sich in Anhang III dieses Dokuments.

 Vom 19. bis 21. Juni 2024 veranstaltete das Büro in Accra, Ghana, in Zusammenarbeit mit der Afrikanischen Regionalorganisation für geistiges Eigentum (ARIPO) und dem Patent- und Markenamt der Vereinigten Staaten (USPTO) und mit Unterstützung des Justizministeriums von Ghana eine "Regionale Arbeitstagung über Sortenschutz für ARIPO-Mitgliedstaaten". An der regionalen Arbeitstagung nahmen 70 Teilnehmer aus Botsuana, Kap Verde, Eswatini, Gambia, Ghana, Kenia, Liberia, Lesotho, Malawi, Mauritius, Mosambik, Namibia, Ruanda, Sao Tome und Principe, Seychellen, Sierra Leone, Somalia, Sudan, Uganda, Vereinigte Republik Tansania, Sambia und Simbabwe teil, die die Möglichkeit hatten, an den UPOV-Fernlehrgängen teilzunehmen. Die regionale Arbeitstagung bot den Teilnehmern die Gelegenheit, den strategischen Einsatz des Sortenschutzes für eine nachhaltige landwirtschaftliche Entwicklung und die Ernährungssicherheit im Kontext des Klimawandels zu erörtern.

## Internationales UPOV-Zertifikat für den Sortenschutz

 Das UPOV-Zertifikatsprogramm für Sortenschutz wurde im April 2024 eingeführt. Es bietet ein internationales, von der UPOV anerkanntes Sortenschutzzertifikat für diejenigen, die nachweisen können, daß sie eine bestimmte Ausbildung absolviert und/oder an Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem UPOV-Übereinkommen und der Anleitung, dem Betrieb eines Sortenschutzamtes, der Prüfung von Anträgen und der DUS-Prüfung teilgenommen haben.

 Die Zielgruppen des UPOV-Sortenschutzzertifikats sind Sortenschutzbeamte, Mitarbeiter von Sortenschutzämtern, DUS-Prüfer und Mitarbeiter von Züchtungsunternehmen, die für die Einreichung von Züchterrechtsanträgen, die Bereitstellung von DUS-Daten oder die Organisation von DUS-Prüfungen zuständig sind. Bis zum 10. September 2024 wurden 42 Zertifikate an Sachverständige aus UPOV-Mitgliedern vergeben.

 Verbandsmitglieder, die einen Lehrgang oder eine Tätigkeit zur Aufnahme in das UPOV-Zertifikatsprogramm beisteuern möchten, werden gebeten, sich mit dem Verbandsbüro in Verbindung zu setzen, um zu prüfen, ob eine solche Veranstaltung in die Liste aufgenommen werden kann und wie viele Leistungspunkte vergeben werden würden.

## Fernunterrichtskurse

Je eine Sitzung der UPOV-Fernlehrgänge DL-205 "Einführung in das UPOV-Sortenschutzsystem nach dem UPOV-Übereinkommen", DL-305 "Prüfung von Anträgen auf Erteilung von Züchterrechten" (DL-305A und
DL-305B in einem Lehrgang), DL-305A "Verwaltung von Züchterrechten" und DL-305B "DUS-Prüfung" wurde in Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch durchgeführt. In Übereinstimmung mit dem vom Rat der UPOV gebilligten Programm für die chinesische Sprache nahmen die Studierenden an DL-205 in chinesischer Sprache teil. Eine Aufschlüsselung der Studenten, die an den UPOV-Fernlehrgängen DL-205 und DL-305 teilnahmen, ist in Anlage II enthalten.

## UPOV e-PVP

 UPOV e-PVP wurde am 28. September 2023 eingeführt. Vietnam war das erste UPOV-Mitglied, das mit der Nutzung aller Komponenten von UPOV e-PVP begann.

 Am 28. November 2023 wurde die erste Anmeldung über UPOV PRISMA an das vom Sortenschutzamt Vietnams verwaltete UPOV e-PVP-Verwaltungsmodul übermittelt. Bis zum 10. September 2024 wurden vier Antragsdaten über UPOV PRISMA an das UPOV e-PVP-Verwaltungsmodul übermittelt:

 Am 22. Dezember 2023 wurde das Königreich der Niederlande das zweite UPOV-Mitglied, das das UPOV e-PVP-DUS-Berichtsaustauschmodul nutzt.

 Vietnam beantragte am 24. Mai 2024 einen bestehenden DUS-Bericht vom Königreich der Niederlande unter Verwendung des UPOV e-PVP DUS-Berichtsaustauschmoduls.

 Das Königreich der Niederlande nahm das Ersuchen an und lud den Bericht am 3. Juli 2024 über das UPOV e-PVP-DUS-Berichtsaustauschmodul hoch.

 Ghana wird das UPOV e-PVP-Verwaltungsmodul im Oktober 2024 umsetzen.

 Neun UPOV-Mitglieder schrieben sich auch für die Nutzung des DUS-Berichtsaustauschmoduls ein, wodurch sich die Zahl der Mitglieder, die dieses Modul nutzen, auf 11 erhöhte:

1. Brasilien
2. Kanada
3. Europäische Union
4. Georgien
5. Ghana
6. Japan
7. Marokko
8. Niederlande (Königreich der)
9. Neuseeland
10. Vereinigte Staaten von Amerika
11. Vietnam

## UPOV PRISMA

 Der Erfassungsbereich von UPOV PRISMA in Bezug auf die Mitglieder wurde im September 2024 auf die Vereinigte Republik Tansania ausgeweitet. Die Zahl der über UPOV PRISMA eingereichten Anträge im Zeitraum Januar bis September 2024 (1.308) war um 4 % höher als im gleichen Zeitraum 2023 (1.256).

## PLUTO-Datenbank

 Vom 1. Januar bis 30. September 2024 veröffentlichte das Büro 191 Aktualisierungen der Datenbank für Pflanzensorten (PLUTO).

 Die Zahl der Nutzer von Standarddiensten ist stark gestiegen (+38 %). Die Zahl der Nutzer von Premium-Diensten (-34 %) ist jedoch im Zeitraum 2024 bis Ende September zurückgegangen. Die Zahl der registrierten PLUTO-Nutzer nach Kategorie stellt sich wie folgt dar:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Dienst | Anzahl der Nutzer September 2023 | Anzahl der Nutzer September 2024 | Abweichung (%) |
| Standard-Dienstleistung | 3.844 | 5.302 | +38% |
| Premium-Dienstleistung | 50  | 33  | -34% |
| Förderfähige Beamte | 142 | 153 | +7% |

## Veröffentlichungen

### Prüfungsrichtlinien

 Eine neue Prüfungsrichtlinie und die folgenden 19 überarbeiteten oder teilweise überarbeiteten Prüfungsrichtlinien wurden vom TC auf seiner neunundfünfzigsten Tagung vom 23. und 24. Oktober 2023 angenommen und im Jahre 2024 auf der UPOV-Website veröffentlicht:

|  | TWP | Document No. No. du document Dokument-Nr. No del documento | English | Français | Deutsch | Español | Botanical name |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| NEW TEST GUIDELINES / NOUVEAUX PRINCIPES DIRECTEURS D’EXAMEN / NEUE PRÜFUNGSRICHTILINIEN /NUEVAS DIRECTRICES DE EXAMEN |
| JP | TWO |

|  |
| --- |
| TG/340/1 |

 |

|  |
| --- |
| Oxypetalum |

 | Oxypetalum | Oxypetalum | Oxipetalum |

|  |
| --- |
| Oxypetalum coeruleum (D. Don) Decne. |

 |
| REVISIONS OF ADOPTED TEST GUIDELINES / RÉVISIONS DE PRINCIPES DIRECTEURS D’EXAMEN ADOPTÉS / REVISIONEN ANGENOMMENER PRÜFUNGSRICHTLINIEN / REVISIONES DE DIRECTRICES DE EXAMEN ADOPTADAS |
|

|  |
| --- |
| DE |

 |

|  |
| --- |
| TWF |

 |

|  |
| --- |
| TG/14/10 |

 |

|  |
| --- |
| Apple |

 |

|  |
| --- |
| Pommier |

 |

|  |
| --- |
| Apfel |

 |

|  |
| --- |
| Manzano |

 |

|  |
| --- |
| Malus domestica (Suckow) Borkh. |

 |
|

|  |
| --- |
| GB |

 |

|  |
| --- |
| TWA |

 |

|  |
| --- |
| TG/36/7 |

 |

|  |
| --- |
| Oilseed Rape |

 |

|  |
| --- |
| Colza |

 |

|  |
| --- |
| Raps |

 |

|  |
| --- |
| Colza |

 |

|  |
| --- |
| Brassica napus L. ssp.  nappus  |

 |
|

|  |
| --- |
| DE |

 |

|  |
| --- |
| TWF |

 |

|  |
| --- |
| TG/43/8 |

 |

|  |
| --- |
| Raspberry; Black Raspberry |

 |

|  |
| --- |
| Framboisier |

 |

|  |
| --- |
| Himbeere |

 |

|  |
| --- |
| Frambueso |

 |

|  |
| --- |
| Rubus occidentalis L., Rubus idaeus L. |

 |
|

|  |
| --- |
| JP |

 |

|  |
| --- |
| TWV |

 |

|  |
| --- |
| TG/90/7 |

 |

|  |
| --- |
| Kale |

 |

|  |
| --- |
| Chou kale |

 |

|  |
| --- |
| Kale |

 |

|  |
| --- |
| Kale |

 |

|  |
| --- |
| Brassica oleracea L. var. medullosa Thell., Brassica oleracea L. var. viridis L., Brassica oleracea L. var. costata DC., rassica oleracea L. var. sabellica L., Brassica oleracea L. var. palmifolia DC. |

 |
|

|  |
| --- |
| DE |

 |

|  |
| --- |
| TWA |

 |

|  |
| --- |
| TG/134/4 |

 |

|  |
| --- |
| Safflower |

 |

|  |
| --- |
| Carthame |

 |

|  |
| --- |
| Saflor |

 |

|  |
| --- |
| Cártamo |

 |

|  |
| --- |
| Carthamus tinctorius L. |

 |
| PARTIAL REVISIONS OF ADOPTED TEST GUIDELINES / RÉVISIONS PARTIELLES DE PRINCIPES DIRECTEURS D’EXAMEN ADOPTÉS /TEILREVISIONEN ANGENOMMENER PRÜFUNGSRICHTLINIEN / REVISIONES PARCIALES DE DIRECTRICES DE EXAMEN ADOPTADAS |
| NL | TWV | TG/151/5 Rev. | Broccoli | Brocoli | Brokkoli | Brócoli | *Brassica oleracea* L. var. *italica* Plenck) |
| NL | TWV | TG/54/7 Rev.2 | Brussels Sprouts | Chou de Bruxelles | Rosenkohl | Col de Bruselas | *Brassica oleracea* L. var. *gemmifera* DC. |
| NL | TWV | TG/48/7 Rev.2 | Cabbage | Chou pommé | Wirsing | Col repollo | *Brassica oleracea* L.: *Brassica* (White Cabbage Group); *Brassica* (Savoy Cabbage Group); *Brassica* (Red Cabbage Group) |
|  | TWV | TG/49/8 Rev. | Carrot | Carotte | Möhre | Zanahoria | *Daucus carota* L. |
| NL | TWV | TG/45/7 Rev.2 | Cauliflower | Chou-fleur | Blumenkohl | Coliflor | *Brassica oleracea* L. convar *botrytis* (L.) Alef. var. *botrytis* L. |
| NL | TWV | TG/75/7 Rev. | Cornsalad | Mâche | Feldsalat | Hierba de los canónigos | *Valerianella locusta* L.; *Valerianella eriocarpa* Desv. |
|  | TWV | TG/61/7 Rev.3 | Cucumber, Gherkin | Concombre, Cornichon | Gurke | Pepino, Pepinillo | *Cucumis sativus* L. |
| NL | TWV | TG/65/4 Rev.3 | Kohlrabi | Chou-rave | Kohlrabi | Colinabo | *Brassica oleracea* L. convar. *acephala* (DC.) Alef. var. *gongylodes* L. (*Brassica oleracea* L. *Gongylodes* Group) |
| QZ | TWV/TWA | TG/2/7 Rev. | Maize | Maïs | Mais | Maíz | *Zea mays* L. |
| FR | TWV | TG/63/7-TG/64/7 Rev.2 | Radish; Black Radish | Radis rave, Radis de tous les mois | Rettich, Radieschen | Rábano de invierno, Rábano negro, Rabanito, Rábano | *Raphanus sativus* L. var *sativus*; *Raphanus sativus* L. var. *niger* (Mill.) S. Kerner |
| NL | TWV | TG/89/6 Rev.2 | Swede, Rutabaga | Rutabaga, Chou-navet | Kohlrübe | Colinabo L. var. napobrassica (L.) Rchb. | *Brassica napus* L. var. *napobrassica* (L.) Rchb. |
| NL | TWV | TG/142/5 Rev.2 | Watermelon | Pastèque | Wassermelone | Sandía | *Citrullus lanatus* (Thunb.) Matsum. et Naka |
| NL | TWO | TG/283/1 Rev.2 | Oncidium; xOncidesa; xIonocidium, xZelenkocidium | Oncidium; xOncidesa; xIonocidium, xZelenkocidium | Oncidium; xOncidesa; xIonocidium, xZelenkocidium | Oncidium; xOncidesa; xIonocidium, xZelenkocidium | *Oncidium* Sw.; ×*Oncidesa* Hort.; ×*Ionocidium* Hort.; ×*Zelenkocidium* J.M.H.Shaw. |
|  | TWV | TG/294/1 Rev.5 | Tomato Rootstocks | Porte-greffe de tomate | Tomatenunter- | Portainjertos de tomate | *Solanum habrochaites S. Knapp & D.M. Spooner; Solanum lycopersicum L. x Solanum habrochaites S. Knapp & D.M. Spooner; Solanum lycopersicum L. x Solanum peruvianum (L.) Mill.; Solanum pimpinellifolium L. x Solanum habrochaites S. Knapp & D.M. Spooner* |

 Eine neue Prüfungsrichtlinie und 12 überarbeitete oder teilweise überarbeitete Prüfungsrichtlinien wurden vom TC auf dem Schriftweg angenommen:

|  | TWP | Document No. No. du document Dokument-Nr. No del documento | English | Français | Deutsch | Español | Botanical name |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| NEW TEST GUIDELINES / NOUVEAUX PRINCIPES DIRECTEURS D’EXAMEN / NEUE PRÜFUNGSRICHTILINIEN /NUEVAS DIRECTRICES DE EXAMEN |
| JP | TWF | TG/MORUS(proj.7) | Mulberry | Mûrier | Maulbeerbaum | Morera | *Morus* L. |
| REVISIONS OF ADOPTED TEST GUIDELINES / RÉVISIONS DE PRINCIPES DIRECTEURS D’EXAMEN ADOPTÉS / REVISIONEN ANGENOMMENER PRÜFUNGSRICHTLINIEN / REVISIONES DE DIRECTRICES DE EXAMEN ADOPTADAS |
|

|  |
| --- |
| FR |

 |

|  |
| --- |
| TWF |

 |

|  |
| --- |
| TG/35/8(proj.6) |

 |

|  |
| --- |
| Sweet Cherry |

 |

|  |
| --- |
| Cerisier doux |

 |

|  |
| --- |
| Süsskirsche |

 |

|  |
| --- |
| Cerezo dulce |

 |

|  |
| --- |
| Prunus avium (L.) L. |

 |
|

|  |
| --- |
| NL |

 |

|  |
| --- |
| TWV |

 |

|  |
| --- |
| TG/44/12(proj.5) |

 |

|  |
| --- |
| Tomato |

 |

|  |
| --- |
| Tomate |

 |

|  |
| --- |
| Tomate |

 |

|  |
| --- |
| Tomate |

 |

|  |
| --- |
| Solanum lycopersicum L. x S. pimpinellifolium L., *S. lycopersicum* L. x *S. cheesmaniae* (L. Ridley) Fosberg, S. lycopersicum L. |

 |
|

|  |
| --- |
| NL |

 |

|  |
| --- |
| TWV |

 |

|  |
| --- |
| TG/76/9(proj.7) |

 |

|  |
| --- |
| Sweet Pepper, Hot Pepper, Paprika, Chili |

 |

|  |
| --- |
| Piment, Poivron |

 |

|  |
| --- |
| Paprika |

 |

|  |
| --- |
| Aji, Chile, Pimiento |

 |

|  |
| --- |
| Capsicum annuum L. |

 |
|

|  |
| --- |
| KR |

 |

|  |
| --- |
| TWV |

 |

|  |
| --- |
| TG/105/5(proj.5) |

 |

|  |
| --- |
| Chinese Cabbage |

 |

|  |
| --- |
| Chou chinois |

 |

|  |
| --- |
| Chinakohl |

 |

|  |
| --- |
| Repollo chino |

 |

|  |
| --- |
| hybrids between Brassica rapa L. Emend. Metzg. ssp. pekinensis (Lour.) Hanelt and Brassica rapa L. Emend. Metzg. ssp. chinensis (L.) Hanelt, hybrids between B. rapa L. Emend. Metzg. ssp. pekinensis (Lour.) Hanelt and B. rapa L. var. rapa (L.) Thell., B. rapa L. subsp. pekinensis (Lour.) Kitam., Brassica × turicensis O. E. Schulz & Thell. |

 |
|

|  |
| --- |
| FR |

 |

|  |
| --- |
| TWO |

 |

|  |
| --- |
| TG/148/3(proj.5) |

 |

|  |
| --- |
| Weigela |

 |

|  |
| --- |
| Weigela |

 |

|  |
| --- |
| Weigelie |

 |

|  |
| --- |
| Weigela |

 |

|  |
| --- |
| Weigela Thunb. |

 |
|

|  |
| --- |
| NL |

 |

|  |
| --- |
| TWO |

 |

|  |
| --- |
| TG/181/4(proj.5) |

 |

|  |
| --- |
| Amaryllis |

 |

|  |
| --- |
| Amaryllis |

 |

|  |
| --- |
| Amaryllis |

 |

|  |
| --- |
| Amarilis |

 |

|  |
| --- |
| Hippeastrum Herb. |

 |
|

|  |
| --- |
| HU |

 |

|  |
| --- |
| TWF |

 |

|  |
| --- |
| TG/230/2(proj.5) |

 |

|  |
| --- |
| Sour Cherry; Duke Cherry |

 |

|  |
| --- |
| Griotte, Cerisier acide |

 |

|  |
| --- |
| Sauerkirsche |

 |

|  |
| --- |
| Cerezo ácido, Guindo; Cerezo Duke |

 |

|  |
| --- |
| Prunus ×gondouinii(Poit. & Turpin) Rehder, Prunus cerasus L. |

 |
| PARTIAL REVISIONS OF ADOPTED TEST GUIDELINES / RÉVISIONS PARTIELLES DE PRINCIPES DIRECTEURS D’EXAMEN ADOPTÉS /TEILREVISIONEN ANGENOMMENER PRÜFUNGSRICHTLINIEN / REVISIONES PARCIALES DE DIRECTRICES DE EXAMEN ADOPTADAS |
| NL | TWV | TG/13/11 Rev. 3(proj.1) | Lettuce | Laitue | Salat | Lechuga | *Lactuca sativa* L. |
| NL | TWV | TG/55/7 Rev. 8(proj.1) | Spinach | Épinard | Spinat | Espinaca | *Spinacia oleracea* L. |
| FR | TWV | TG/104/5 Rev. 3(proj.1) | Melon | Melon | Melone | Melón | *Cucumis melo* L. |
| FR | TWV | TG/119/4 Rev.(proj.1) | Vegetable Marrow, Squash | Courgette | Zucchini | Calabacín | *Cucurbita pepo* L. |
| NL | TWV | TG/172/4 Rev.(proj.1) | Industrial Chicory | Chicorée industrielle | Wurzelzichorie | Achicoria industrial | *Cichorium intybus* L. partim |

*Videos*

 Kurzversionen der folgenden Videos aus Vietnam, die sich auf die Schlüsselbotschaften konzentrieren, wurden auf Plattformen der sozialen Medien verbreitet und auf der UPOV-Website 2024 veröffentlicht:

* Farmer-Züchter in Vietnam (*verfügbar in Englisch mit englischen Untertiteln*)
Bauernzüchter von Reis und Longanfrüchten, die Sortenschutz zur Unterstützung ihrer Züchtungsarbeit nutzen: Vorteile für die örtlichen Bauern und die vietnamesische Wirtschaft
* Entwicklung der Blumenindustrie in Vietnam (*in englischer Sprache mit englischen Untertiteln*)
Blumenzüchter profitieren von einer größeren Sortenauswahl und technischer Unterstützung als Ergebnis des Sortenschutzes in Vietnam

 Über 160 Videos sind derzeit auf dem UPOV-YouTube-Kanal verfügbar (siehe <https://www.youtube.com/upov>).

### Mitteilungen an die Presse

 Das Büro veröffentlichte eine Pressemitteilung.

 *Der Rat wird ersucht, diesen Bericht zur Kenntnis zu nehmen.*

[Anlagen folgen]

C/58/3

ANLAGE I MITGLIEDER DES INTERNATIONALEN VERBANDES ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN

**Internationales Übereinkommen zum Schutz von Pflanzenzüchtungen\***

UPOV-Übereinkommen (1961), revidiert in Genf (1972, 1978 und 1991)

**Stand am 30. September 2024**

| Staat/Organisation | Datum, an dem der Staat/die Organisation Mitglied der UPOV wurde | Anzahl der Beitragseinheiten | Letztes Gesetz[[3]](#endnote-2) des Übereinkommens, dem der Staat/die Organisation beigetreten ist, und Datum, an dem der Staat/die Organisation diesem Gesetz beigetreten ist |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| Afrikanische Organisation für geistiges Eigentum[[4]](#endnote-3)  |  Juli 10, 2014 |  0.2 |  Akte von 1991  |  Juli 10, 2014 |
| Ägypten  | 1. Dezember 2019 | 0.2 | Akte von 1991  | 1. Dezember 2019 |
| Albanien  | Oktober 15, 2005 | 0.2 | Akte von 1991  | Oktober 15, 2005 |
| Argentinien  | 25. Dezember 1994 | 0.5 | Akte von 1978  | 25. Dezember 1994 |
| Armenien  | 2. März 2024 | 0.2 | Akte von 1991  | 2. März 2024 |
| Aserbaidschan  | 9. Dezember 2004 | 0.2 | Akte von 1991  | 9. Dezember 2004 |
| Australien  | 1. März 1989 | 1.0 | Akte von 1991  | Januar 20, 2000 |
| Belarus  | 5. Januar 2003 | 0.2 | Akte von 1991  | 5. Januar 2003 |
| Belgien[[5]](#endnote-4)  | 5. Dezember 1976 | 1.5 | Akte von 1991  | 2. Juni 2019 |
| Bolivien (Plurinationaler Staat Bolivien) | 21. Mai 1999 | 0.2 | Akte von 1978  | 21. Mai 1999 |
| Bosnien-Herzegowina  | November 10, 2017 | 0.2 | Akte von 1991  | November 10, 2017 |
| Brasilien  | 23. Mai 1999 | 0.25 | Akte von 1978  | 23. Mai 1999 |
| Bulgarien  | April 24, 1998 | 0.2 | Akte von 1991  | April 24, 1998 |
| Chile  | 5. Januar 1996 | 0.2 | Akte von 1978  | 5. Januar 1996 |
| China  | April 23, 1999 | 2.0 | Akte von 1978[[6]](#endnote-5)  | April 23, 1999 |
| Costa Rica  | Januar 12, 2009 | 0.2 | Akte von 1991  | Januar 12, 2009 |
| Dänemark[[7]](#endnote-6)  | 6. Oktober 1968 | 0.5 | Akte von 1991  | April 24, 1998 |
| Deutschland  | August 10, 1968 | 5.0 | Akte von 1991  | 25. Juli 1998 |
| Dominikanische Republik  | 16. Juni 2007 | 0.2 | Akte von 1991  | 16. Juni 2007 |
| Ecuador  | August 8, 1997 | 0.2 | Akte von 1978  | August 8, 1997 |
| Estland  | 24. September 2000 | 0.2 | Akte von 1991  | 24. September 2000 |
| Europäische Union[[8]](#endnote-7)  | 29. Juli 2005 | 5.0 | Akte von 1991  | 29. Juli 2005 |
| Finnland  | April 16, 1993 | 1.0 | Akte von 1991  | 20. Juli 2001 |
| Frankreich  | 3. Oktober 1971 | 5.0 | Akte von 1991  | 27. Mai 2012 |
| Georgien  | November 29, 2008 | 0.2 | Akte von 1991  | November 29, 2008 |
| Ghana  | 3. Dezember 2021 | 0.2 | Akte von 1991  | 3. Dezember 2021 |
| Irland  | November 8, 1981 | 1.0 | 1991Gesetz  | Januar 8, 2012 |
| Island  | 3. Mai 2006 | 0.2 | Akte von 1991  | 3. Mai 2006 |
| Israel  | Dezember 12, 1979 | 0.5 | Akte von 1991  | April 24, 1998 |
| Italien  | 1. Juli 1977 | 2.0 | Akte von 1978  | 28. Mai 1986 |
| Japan  | 3. September 1982 | 5.0 | Akte von 1991  | Dezember 24, 1998 |
| Jordanien  | Oktober 24, 2004 | 0.2 | Akte von 1991  | Oktober 24, 2004 |
| Kanada  | 4. März 1991 | 1.0 | Akte von 1991  | Juli 19, 2015 |
| Kenia  | 13. Mai 1999 | 0.2 | Akte von 1991  | Mai 11, 2016 |
| Kirgisistan  | 26. Juni 2000 | 0.2 | Akte von 1991  | 26. Juni 2000 |
| Kolumbien  | 13. September 1996 | 0.2 | Akte von 1978  | 13. September 1996 |
| Kroatien  | 1. September 2001 | 0.2 | Akte von 1991  | 1. September 2001 |
| Lettland  | August 30, 2002 | 0.2 | Akte von 1991  | August 30, 2002 |
| Litauen  | 10. Dezember 2003 | 0.2 | Akte von 1991  | 10. Dezember 2003 |
| Marokko  | Oktober 8, 2006 | 0.2 | Akte von 1991  | Oktober 8, 2006 |
| Mexiko  | 9. August 1997 | 0.75 | Akte von 1978  | 9. August 1997 |
| Montenegro  | September 24, 2015 | 0.2 | Akte von 1991  | September 24, 2015 |
| Neuseeland  | November 8, 1981 | 1.0 | Akte von 1978  | November 8, 1981 |
| Nicaragua  | 6. September 2001 | 0.2 | Akte von 1978  | 6. September 2001 |
| Niederlande (Königreich)  | 10. August 1968 | 3.0 | Akte von 1991[[9]](#endnote-8)  | April 24, 1998 |
| Nordmazedonien  | 4. Mai 2011 | 0.2 | Akte von 1991  | 4. Mai 2011 |
| Norwegen  | 13. September 1993 | 1.0 | Akte von 1978  | 13. September 1993 |
| Oman  | November 22, 2009 | 1.0 | Akte von 1991  | November 22, 2009 |
| Österreich  | 14. Juli 1994 | 0.75 | Akte von 1991  | 1. Juli 2004 |
| Panama  | 23. Mai 1999 | 0.2 | Akte von 1991  | November 22, 2012 |
| Paraguay  | 8. Februar 1997 | 0.2 | Akte von 1978  | 8. Februar 1997 |
| Peru  | August 8, 2011 | 0.2 | Akte von 1991  | August 8, 2011 |
| Polen  | November 11, 1989 | 0.5 | Akte von 1991  | August 15, 2003 |
| Portugal  | 14. Oktober 1995 | 0.2 | Akte von 1978  | 14. Oktober 1995 |
| Republik Korea  | 7. Januar 2002 | 1.5 | Akte von 1991  | 7. Januar 2002 |
| Republik Moldau  | Oktober 28, 1998 | 0.2 | Akte von 1991  | Oktober 28, 1998 |
| Rumänien  | 16. März 2001 | 0.2 | Akte von 1991  | 16. März 2001 |
| Russische Föderation  | April 24, 1998 | 2.0 | Akte von 1991  | April 24, 1998 |
| Schweden  | 17. Dezember 1971 | 1.5 | Akte von 1991  | April 24, 1998 |
| Schweiz  | 10. Juli 1977 | 1.5 | Akte von 1991  | 1. September 2008 |
| Serbien  | Januar 5, 2013 | 0.2 | Akte von 1991  | Januar 5, 2013 |
| Singapur  | 30. Juli 2004 | 0.2 | Akte von 1991  | 30. Juli 2004 |
| Slowakei  | 1. Januar 1993 | 0.5 | Akte von 1991  | 12. Juni 2009 |
| Slowenien  | 29. Juli 1999 | 0.2 | Akte von 1991  | 29. Juli 1999 |
| Spanien  | 18. Mai 1980 | 2.0 | Akte von 1991  | 18. Juli 2007 |
| St. Vincent und die Grenadinen  | 22. März 2021 | 0.2 | Akte von 1991  | 22. März 2021 |
| Südafrika  | 6. November 1977 | 1.0 | Akte von 1978  | November 8, 1981 |
| Trinidad und Tobago  | Januar 30, 1998 | 0.2 | Akte von 1978  | Januar 30, 1998 |
| Tschechische Republik  | 1. Januar 1993 | 0.5 | Akte von 1991  | November 24, 2002 |
| Tunesien  | 31. August 2003 | 0.2 | Akte von 1991  | 31. August 2003 |
| Türkiye  | November 18, 2007 | 0.5 | Akte von 1991  | November 18, 2007 |
| Ukraine  | 3. November 1995 | 0.2 | Akte von 1991  | Januar 19, 2007 |
| Ungarn  | April 16, 1983 | 0.5 | Akte von 1991  | 1. Januar 2003 |
| Uruguay  | November 13, 1994 | 0.2 | Akte von 1978  | November 13, 1994 |
| Usbekistan  | 14. November 2004 | 0.2 | Akte von 1991  | 14. November 2004 |
| Vereinigte Republik Tansania  | November 22, 2015 | 0.2 | Akte von 1991  | November 22, 2015 |
| Vereinigte Staaten von Amerika  | November 8, 1981 | 5.0 | Akte von 1991[[10]](#endnote-9)  | 22. Februar 1999 |
| Vereinigtes Königreich[[11]](#endnote-10)  | August 10, 1968 | 2.0 | Akte von 1991  | 3. Januar 1999 |
| Vietnam  | Dezember 24, 2006 | 0.2 | Akte von 1991  | Dezember 24, 2006 |

(Insgesamt: 79)

C/58/3

ANLAGE II TEILNAHME AN DEN UPOV-FERNKURSEN

|  |
| --- |
| **DL-205** "Einführung in das UPOV-Sortenschutzsystem nach dem UPOV-Übereinkommen" |
|   | Englisch | Französisch | Deutsch | Spanisch | Chinesisch | **Insgesamt** |
| Session I, 2024: Insgesamt nach Sprachen | 177 | 38 | 8 | 70 | 265 | **558** |

|  |
| --- |
| **‑DL305** "Prüfung von Anträgen auf Erteilung von Züchterrechten" |
|   | Englisch | Französisch | Deutsch | Spanisch | **Insgesamt** |
| DL-305, Sitzung I, 2024: Insgesamt nach Sprachen | 29 | 14 | 3 | 27 | **73** |

|  |
| --- |
| **DL305A** "Verwaltung der Züchterrechte" |
|   | Englisch | Französisch | Deutsch | Spanisch | **Insgesamt** |
| DL-305A, Sitzung I, 2024: Insgesamt nach Sprachen | 20 | 1 | 0 | 4 | **25** |

|  |
| --- |
| **DL305B** "DUS-Prüfung" |
|   | Englisch | Französisch | Deutsch | Spanisch | **Insgesamt** |
| DL-305B, Sitzung I, 2024: Insgesamt nach Sprachen | 41 | 6 | 0 | 7 | **54** |

[Anlage III folgt]

ANLAGE III LISTE DER AKTIVITÄTEN IN DEN ERSTEN NEUN MONATEN VON 2024



<https://www.upov.int/edocs/mdocs/upov/de/c_58/c_58_3_annex_iii.pdf>

[Anhang folgt]

C/58/3

ANHANG AKRONYME UND ABKÜRZUNGEN

**UPOV-Begriffe**

|  |  |
| --- | --- |
| BMT | Arbeitsgruppe für biochemische und molekulare Verfahren und insbesondere für DNA-Profilierungsverfahren |
| CAJ | Verwaltungs- und Rechtsausschuss  |
| CC | Beratender Ausschuss |
| DL-205 | UPOV-Fernlehrgang "Einführung in das UPOV-Sortenschutzsystem nach dem UPOV-Übereinkommen" |
| DL-305 | UPOV-Fernlehrgang "Prüfung von Anträgen auf Erteilung von Züchterrechten" |
| DL-305A | UPOV-Fernlehrgang "Verwaltung der Züchterrechte" (Teil A von ‑DL305) |
| DL-305B | UPOV-Fernlehrgang "DUS-Prüfung" (Teil B von ‑DL305) |
| DUS | Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit |
| EAM  | Treffen zu elektronischen Bewerbungen |
| EDV | im Wesentlichen abgeleitete Sorte |
| Büro | Das Büro der Union |
| PBR | Recht des Pflanzenzüchters |
| PLUTO | UPOV-Datenbank für Pflanzensorten |
| TC | Technischer Ausschuss |
| TC-EDC | Erweiterter Redaktionsausschuss |
| TWA | Technische Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten |
| TWF | Technische Arbeitsgruppe für Obstarten |
| TWM | Technische Arbeitsgruppe für Prüfungsmethoden und -techniken |
| TWO | Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten |
| TWP(s) | Technische Arbeitsgruppe(n) |
| TWV | Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten |
| UPOV ePVP  | UPOV e-PVP umfaßt ein Paket elektronischer Hilfsmittel für die Umsetzung des UPOV-Sortenschutzsystems durch UPOV-Mitglieder. UPOV e-PVP umfaßt UPOV PRISMA, das UPOV e-PVP-Verwaltungsmodul, das UPOV e-PVP-Modul für den Austausch von DUS-Berichten und die PLUTO-Datenbank. |
| UPOV PRISMA | UPOV-PRISMA-Instrument für Anträge auf Erteilung von Züchterrechten |
| WG-HRV | Arbeitsgruppe für Erntegut und ungenehmigte Benutzung von Vermehrungsmaterial |
| WG-SHF | Arbeitsgruppe für Anleitung betreffend Kleinbauern in Bezug auf private und nichtgewerblichen Nutzung |
| WSP | Weltsaatgutpartnerschaft |

**Akronyme (in Anhang III enthalten)**

|  |  |
| --- | --- |
| AFSTA  | Afrikanischer Saatguthandelsverband |
| AIPH | Internationaler Verband der Gartenbauproduzenten |
| AIPPI | Vereinigung für den Schutz des geistigen Eigentums |
| APBREBES | Verein für Pflanzenzüchtung zum Wohle der Gesellschaft |
| APHA | Agentur für Tier- und Pflanzengesundheit |
| APSA | Saatgutverband Asien und Pazifik |
| ARIPO | Afrikanische Regionalorganisation für geistiges Eigentum |
| ASA | Asociación Semilleros Argentinos(Argentinischer Saatgutverband) |
| BruIPO | Amt für geistiges Eigentum von Brunei Darussalam |
| CFIA | Kanadische Behörde für Lebensmittelkontrolle |
| CIOPORA | Internationale Gemeinschaft der Züchter vegetativ vermehrbarer Zier- und Obstsorten |
| CLI | CropLife International |
| CPVO | Gemeinschaftliches Sortenamt der Europäischen Union |
| DEFRA (Vereinigtes Königreich) | Ministerium für Umwelt, Ernährung und ländliche Angelegenheiten |
| DOA (Malaysia) | Ministerium für Landwirtschaft |
| DSCT (China) | Entwicklungszentrum für Wissenschaft und Technologie in China |
| EAPVP-Forum | Ostasiatisches Sortenschutzforum |
| EUIPO | Europäisches Amt für geistiges Eigentum |
| FAO | Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen |
| BLW (Schweiz) | Bundesamt für Landwirtschaft |
| GLIPA | Globale Allianz für geistiges Eigentum |
| IGQPI | Instituto de Gestão da Qualidade e da Propriedade intellectual(Institut für Qualitätsmanagement und geistiges Eigentum) |
| INASE (Argentinien) | Instituto Nacional de Semillas (Nationales Saatgutinstitut Argentiniens) |
| INDECOPI | Instituto Nacional de Defensa de la Competencia y de la Protección de la Propiedad Intelectual(Nationales Institut für die Verteidigung des freien Wettbewerbs und den Schutz des geistigen Eigentums) |
| IPKey LA | IPKey Lateinamerika |
| IP-Schlüssel SEA | IPKey Südostasien |
| ISF | Internationaler Saatgutverband |
| ISTA | Internationale Vereinigung für Saatgutprüfung |
| JATAFF | Japanischer Verband für technologische Innovation in Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei |
| JICA | Japanische Agentur für internationale Zusammenarbeit |
| JICE | Japanisches Zentrum für internationale Zusammenarbeit |
| MAF (Norwegen) | Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung in Norwegen |
| MAFF (Kambodscha) | Ministerium für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei von Kambodscha |
| MAFF (Japan) | Ministerium für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei in Japan |
| MARD (Vietnam) | Ministerium für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung Vietnams |
| MOAG (Israel) | Ministerium für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung in Israel |
| MISTI (Kambodscha) | Ministerium für Industrie, Wissenschaft, Technologie und Innovation |
| MOALI (Myanmar) | Ministerium für Landwirtschaft, Viehzucht und Bewässerung von Myanmar |
| MOC (Kambodscha) | Handelsministerium von Kambodscha |
| MOIC (Laos, PDR) | Ministerium für Industrie und Handel der Demokratischen Volksrepublik Laos |
| NACS | Nationaler Rat für landwirtschaftliches Saatgut |
| OAPI | Organisation Africaine de la Propriété Intellectuelle(Afrikanische Organisation für geistiges Eigentum) |
| OECD | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung |
| PSIA | Philippinischer Verband der Saatgutindustrie |
| RICA | Ruandisches Institut für konservierende Landwirtschaft |
| SAA | Amerikanischer Saatgutverband  |
| SEMAE (Frankreich) | L'interprofession des semences et plants (Französische interprofessionelle Organisation für Saat- und Pflanzgut) |
| SNPC (Brasilien) | Serviço Nacional de Proteção de Cultivares (Nationaler Kultursortenschutzdienst Brasiliens) |
| TOSCI | Tansanias offizielles Saatgut-Zertifizierungsinstitut |
| TTIPO | Amt für geistiges Eigentum von Trinidad und Tobago |
| ÚKSÚP | Ústredný kontrolný a skúšobný ústav poľnohospodársky(Zentrale Kontroll- und Prüfstelle für Landwirtschaft) |
| USPTO | Patent- und Markenamt der Vereinigten Staaten |
| WFO | Weltbauernverband |
| WIPO | Weltorganisation für geistiges Eigentum |
| WTO | Welthandelsorganisation |

[Ende des Anhangs und des Dokuments]

1. 83 Staaten umfassen die Staaten, die durch die Akte von 1991 gebunden sind, und die Staaten, die aufgrund ihrer Mitgliedschaft in der Europäischen Union und der OAPI unter die regionalen Züchterrechtssysteme fallen. [↑](#footnote-ref-2)
2. Siehe Anhang "Akronyme und Abkürzungen". [↑](#footnote-ref-3)
3. \* Der Internationale Verband zum Schutz von Pflanzenzüchtungen (UPOV), der durch das Internationale Übereinkommen zum Schutz von Pflanzenzüchtungen gegründet wurde, ist eine unabhängige zwischenstaatliche Organisation mit Rechtspersönlichkeit. Gemäß einer zwischen der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) und der UPOV geschlossenen Vereinbarung ist der Generaldirektor der WIPO der Generalsekretär der UPOV, und die WIPO erbringt Verwaltungsdienstleistungen für die UPOV.

 "Akte von 1978" bedeutet die Akte vom 23. Oktober 1978 des Internationalen Übereinkommens zum Schutz von Pflanzenzüchtungen; "Akte von 1991" bedeutet die Akte vom 19. März 1991 des Übereinkommens. [↑](#endnote-ref-2)
4. betreibt ein Züchterrechtssystem, das sich auf das Gebiet ihrer 17 Mitgliedstaaten erstreckt (Mitgliedstaaten der OAPI: Benin, Burkina Faso, Kamerun, Zentralafrikanische Republik, Tschad, Komoren, Kongo, Côte d'Ivoire, Äquatorialguinea, Gabun, Guinea, Guinea-Bissau‑, Mali, Mauretanien, Niger, Senegal, Togo). [↑](#endnote-ref-3)
5. Mit einer Mitteilung nach Artikel 34 Absatz 2 der Akte von 1978. [↑](#endnote-ref-4)
6. Mit einer Erklärung, dass die Akte von 1978 nicht auf Hongkong, China, anwendbar ist. [↑](#endnote-ref-5)
7. Mit der Erklärung, dass das Übereinkommen von 1961, die Zusatzakte von 1972, die Akte von 1978 und die Akte von 1991 nicht auf Grönland und die Färöer Inseln anwendbar sind. [↑](#endnote-ref-6)
8. betreibt ein Züchterrechtssystem, das sich auf das Gebiet ihrer 27 Mitgliedstaaten erstreckt (Mitgliedstaaten der Europäischen Union: Österreich, Belgien, Bulgarien, Kroatien, Zypern, Tschechische Republik, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Ungarn, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande (Königreich), Polen, Portugal, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden). [↑](#endnote-ref-7)
9. Ratifizierung für das Königreich in Europa. [↑](#endnote-ref-8)
10. Mit einem Vorbehalt gemäß Artikel 35 Absatz 2 der Akte von 1991. [↑](#endnote-ref-9)
11. Das Vereinigte Königreich dehnte die Anwendung der Akte von 1991 mit Wirkung vom 25. April 2023 auf das Gebiet der Insel Man aus.

[Anlage II folgt] [↑](#endnote-ref-10)